

Herren Kreisliga C Südwest

SG Schorndorf V : VfL Winterbach
Samstag, 24.09.2022, 18:30 Uhr

Schmidt und Engelhardt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der SG Schorndorf V im Spiel der Herren Kreisliga C Südwest gegen den VfL Winterbach fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 1. Saisonspiel am Samstagabend davon, dass der VfL Winterbach mit 4 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Heigl / Stößer die Begegnung mit 1:3 gegen Halbauer / Bango abgaben und eine Niederlage kassierten. Einen Sieg fuhren dagegen Schmidt / Engelhardt bei ihrem 3:1 gegen Beutel / Binder ein. Leider musste die SG Schorndorf V nachfolgend das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfL Winterbach. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Martin Schmidt zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Christof Bango aber dennoch sicher mit 11:9, 15:17, 11:2, 11:7 ein. Einen Zähler für das Team verpasste Steffen Gerd Heigl bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Benjamin Halbauer. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim 3:0-Erfolg gelang es Hans Engelhardt die Gastspielerin Barbara Beutel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 8:11, 11:7, 11:5, 4:11, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Klaus Stößer und Werner Biermann den letzten Ballwechsel spielten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Lothar Öttle hatte am Nachbartisch gegen Anja Perkuhn bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Leider musste die SG Schorndorf V dann das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfL Winterbach. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der SG Schorndorf V und VfL Winterbach in die Box. Mit 3:1 hatte Martin Schmidt im Spiel gegen Benjamin Halbauer wiederum die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig Gegenwehr leistete indessen Steffen Gerd Heigl bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christof Bango, obwohl Steffen Gerd Heigl anhand der TTR-Spielstärke als enormer Favorit in die Partie gegangen war. Anlaufschwierigkeiten musste Hans Engelhardt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Klaus Stößer wehrte eine 1:0 Satzführung von Barbara Beutel ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Lothar Öttle beim 3:0 gegen Heike Binder. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht die SG Schorndorf V am 02.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV Stetten, während der VfL Winterbach am 08.10.2022 gegen den SC Urbach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SG Schorndorf V

Doppel: Heigl / Stößer 0:1, Schmidt / Engelhardt 1:0

Einzel: M. Schmidt 2:0, S. Heigl 0:2, H. Engelhardt 2:0, K. Stößer 2:0, L. Öttle 2:0

VfL Winterbach

Doppel: Beutel / Binder 0:1, Halbauer / Bango 1:0, Biermann / Perkuhn 1:0

Einzel: B. Halbauer 1:1, C. Bango 1:1, W. Biermann 0:2, B. Beutel 0:2, H. Binder 1:1, A. Perkuhn 0:1